

MITTE- FEST

1.-3. SEPTEMBER

2023

ORT: PAROCHIALKIRCHE

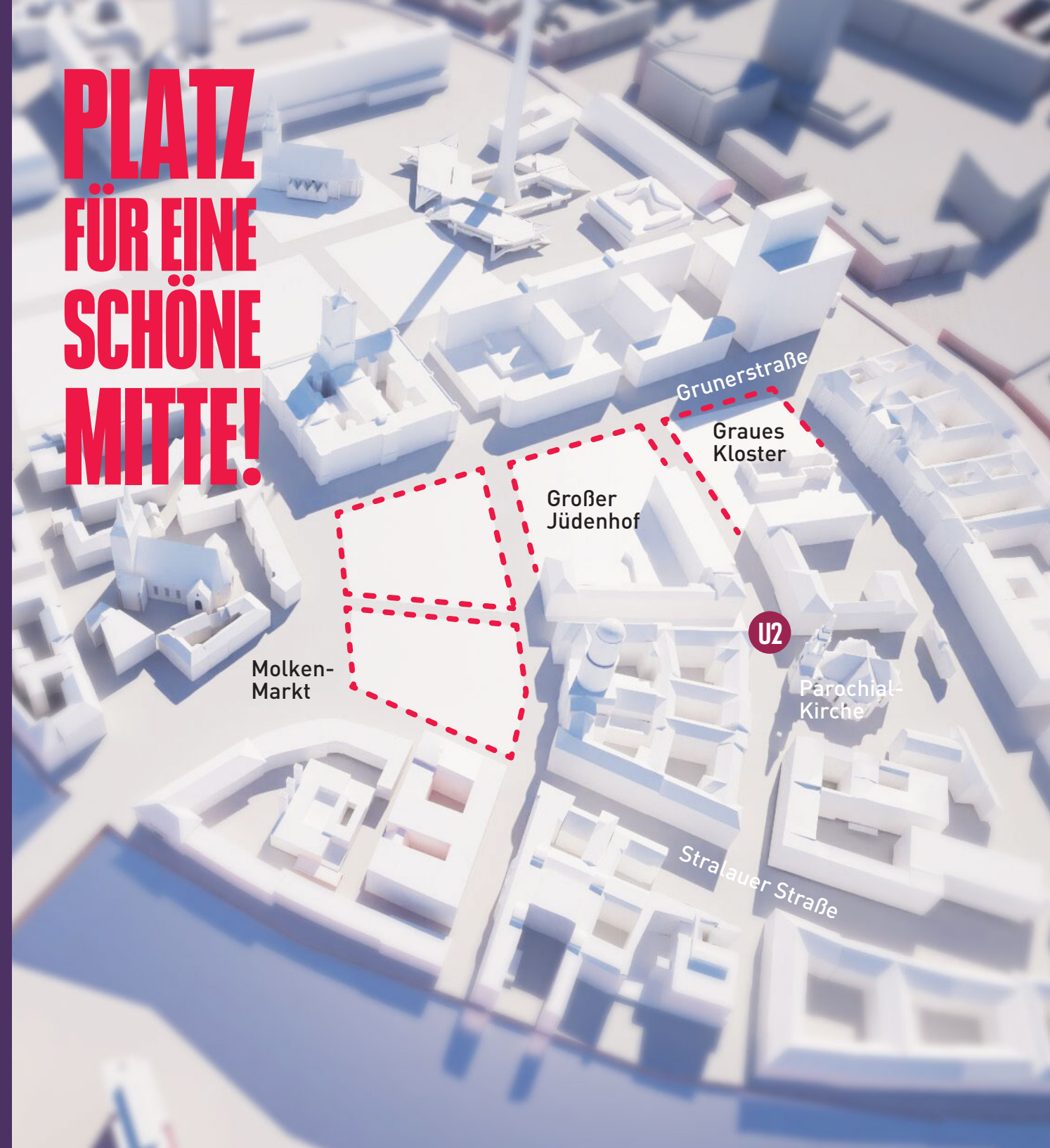
U2 KLOSTERSTRASSE



Stiftung
Mitte
Berlin

Für das Herz der Stadt

PLATZ FÜR EINE SCHÖNE MITTE!



DREI AUSSTELLUNGEN:

- Ausstellung „Geschichte und Zukunft der Mitte“
- Ausstellung „Großer Jüdenhof“
- Ausstellung „Graues Kloster“

VIER KOSTENLOSE EXPERTEN-FÜHRUNGEN:

- Dr. Dirk Schumann: Die Architektur der Klosterkirche
- Dr. Jörg Kuhn: Der Friedhof der Parochialkirche
- Dettlef Hilbrecht: Das Klosterviertel
- Peter Teicher: Die Gruft der Parochialkirche

Startpunkt aller Führungen ist der Seiteneingang der Parochialkirche

FÜNF UNTERHALTUNGSANGEBOTE:

- Live-Musik für jeden Geschmack
- Spaß und Spiel für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Nehmen Sie Ihr Mittagessen und Abendessen auf dem MITTE-FEST ein: Es werden Berliner Bouletten und Spezialitäten aus Asien angeboten (gegen Bezahlung), auch für Getränke aller Art ist gesorgt.
- Bilder und Informationen zur Berliner Mitte
- Gemeinsames Singen am Abschluss jedes Tages

NEUN MITVERANSTALTENDE BÜRGERVEREINE UND STIFTUNGEN:

- Berliner Historische Mitte e.V.
- Bürgerforum Berlin e.V.
- Errichtungsstiftung Bauakademie
- Förderverein des Gymnasiums zum Grauen Kloster-Mitte e.V.
- Forum Stadtbild Berlin
- Gesellschaft Historisches Berlin GHB e.V.
- Planungsgruppe Stadtkern
- Stadtbild Deutschland e.V. Ortsgruppe Berlin
- Stiftung Berlinisches Gymnasium zum Grauen Kloster

Nach den Diktaturen und Zerstörungen des 20. Jahrhunderts ist es die Aufgabe des 21. Jahrhunderts, die ehemalige Altstadt Berlins wieder zur lebendigen Mitte der Stadt zu machen. Zu diesem Zweck hat die bekannte Unternehmerin und Autorin Marie-Luise Schwarz-Schilling im Jahr 2022 die STIFTUNG MITTE BERLIN gegründet. Die Stiftung setzt sich für ein schönes Stadtquartier mit attraktiven Straßen und Plätzen ein. Anstelle der aktuellen Verkehrs- und Freiflächen befürwortet sie zeitgemäße Häuser auf altem Stadtgrundriss.

Mehr Informationen unter:
<https://stiftung-mitte-berlin.de>

Das MITTE-FEST 2023 ist der ideale Ort, um sich über die Wiederbelebung des Berliner Stadtkerns zu informieren und zu diskutieren. Dabei werden in diesem Jahr die Zukunft des Großen Jüdenhofs und des Grauen Klosters im Mittelpunkt stehen. Das MITTE-FEST bietet Ausstellungen zur Mitte, zum Großen Jüdenhof und zum Grauen Kloster, aktuelle Entwürfe für das Graue Kloster, Spielstationen, Live-Musik, kulinarische Erlebnisse, abendliche Bildvorträge und Diskussionen.

Die sich seit vielen Jahren für die Mitte engagierenden Bürgervereine und Stiftungen sind Mitveranstalter des Festes und stehen Rede und Antwort.

PROGRAMM FREITAG, 1.9.

Soft Opening

15 Uhr Begrüßung und kurze Einführung ins Tagesprogramm

15:15 Uhr Duo Mamalluca: Mein Berlin

16 Uhr Führung von Detlef Hilbrecht:
Das Klosterviertel

17 Uhr Jazz & Friends

Eröffnung des MITTE-FESTES 2023

17:30 Uhr Eröffnung durch Pfarrerin
Corinna Zisselsberger (St. Marien-Friedrichswerder)

17:35 Uhr Grußwort von
Marie-Luise Schwarz-Schilling (Stifterin)

17:40 Uhr Grußwort der Wirtschaftsministerin
Franziska Giffey

17:50 Uhr Dr. Benedikt Goebel:
Einführung in die Berliner Mitte und das MITTE-FEST

18 Uhr Duo Mamalluca: Mein Berlin

20 Uhr Jazz & Friends

21 Uhr Sing dela Sing:
Berliner Version von Yellow Submarine

PROGRAMM SAMSTAG, 2.9.

12-21 Uhr Musik vom Band, Spiel und Kulinarik

12 Uhr Begrüßung und kurze Einführung ins Tagesprogramm

14 Uhr Führung Dr. Dirk Schumann:
Die Architektur der Klosterkirche

15 Uhr Führung Dr. Jörg Kuhn:
Der Friedhof der Parochialkirche

15:30 Uhr Jazz & Friends

16 Uhr Führung Detlef Hilbrecht:
Das Klosterviertel

17 Uhr Führung Peter Teicher:
Die Gruft der Parochialkirche

17:30 Uhr Jazz & Friends

Abendprogramm zum Großen Jüdenhof:

18:00 Uhr Eberhard Völker (LDA): Der Große Jüdenhof (und angrenzende Areale) im Kontext der Molkenmarkt-Grabung

18:20 Uhr Lutz Mauersberger (Berlin-Mitte-Archiv):
Großer Jüdenhof - Mythos und Wirklichkeit

18:40 Uhr Referenten stellen sich der Diskussion

19:00 Uhr Jazz & Friends

20 Uhr Henry de Winter: „Ich küsse ihre Hand, Madame“

21 Uhr Sing dela Sing:
Berliner Version von Yellow Submarine

PROGRAMM SONNTAG, 3.9.

12-21 Uhr Musik vom Band, Spiel und Kulinarik

12 Uhr Begrüßung und kurze Einführung ins Tagesprogramm

13 Uhr Führung Dr. Benedikt Goebel:
Das Klosterviertel

14 Uhr Führung Dr. Jörg Kuhn:
Der Friedhof der Parochialkirche

14:30 Uhr Duo Mamalluca: Mein Berlin

15 Uhr Führung Dr. Dirk Schumann:
Die Architektur der Klosterkirche

16 Uhr Führung Peter Teicher:
Die Gruft der Parochialkirche

16:30 Uhr Jazz & Friends

Abendprogramm zum Grauen Kloster:

17:00 Uhr Prof. Dr. Alexander Pellnitz (THM):
Vergangenheit und Zukunft des Grauen Klosters

17:15 Uhr Brigitte Thies-Böttcher (Förderverein des Gymnasiums zum Grauen Kloster – Mitte e.V.):
Neue Ideen für die Nutzung des Grauen Klosters

17:30 Uhr Diskussion der Referenten mit Senatsbaudirektorin Petra Kahlfeldt, Landeskonservator Dr. Christoph Rauhut, Senatsverwaltung für Kultur (angefragt) und Bezirksamt Mitte (angefragt)

18:30 Uhr Jazz & Friends

20 Uhr Duo Mamalluca: Mein Berlin

21 Uhr Sing dela Sing:
Berliner Version von Yellow Submarine